



Der E. SEEGER VERLAG begrüßt Sie auf diesem Link und bietet Ihnen hier Informationen über

## BÖTZINGEN

Bötzingen wurde erstmals 769 n.Chr. urkundlich erwähnt und gilt daher als älteste Gemeinde des Kaiserstuhls; sie hat 5 250 Einwohner (einschließlich des Teilortes Oberschaffhausen).

Katholische und evangelische Christen lebten hier schon seit dem 16. Jh. einträchtig zusammen; die Hauptstraße trennte unterschiedliche Herrschafts- und damit Konfessionsbereiche voneinander: Im Südosten erstreckte sich das Hoheitsgebiet des katholischen Österreich, von der Bergseite aus reichte die evangelische Markgrafschaft Baden-Durlach an die Straße heran, an der auch die beiden Pfarrkirchen liegen.

Von den Sakralbauten sind die Laurentiuskirche mit Barockaltar und spätgotischer Madonna sowie die St.-Alban-Kapelle (15.Jh.) sehenswert.

Zahlreiche Brunnen kennzeichnen das Ortsbild und sind ursächlich für den Bötzinger Brunnenpfad (s. Nebenkarte 13). Der Weinlehrpfad thematisiert den Weinbau, den traditionsreichen Ewerbszweig der Gemeinde.

Daneben ist Bötzingen Standort einer mittelständischen Industrie (u.a. Kunststoffproduktion).